

Bad Wildungen

Harry Rosenbusch

geb. 1898 in Bad Wildungen

gest. 1931¹

Eltern:

Isaak Rosenbusch (1857-1952) und

Fanny, geb. Marx (1858-1920)

Geschwister:

Leopold (1886-1949)

Frieda (1888-1968)

Max (1889-1916)

Jenny (1891-1980)

Sidony (1893-1984)

Selma (1894-1977)

Thekla (1896-1901)

Jakob (1901-1970)

Beruf:

Metzger

Wohnung:

Lindenstraße 14

Das Gasthaus Rosenbusch war Vereins- oder Versammlungslokal des Israelitischen Jugendbundes und des Vereins jüdischer Frontsoldaten, auch des Arbeiter-, Ring-, Stemm- und Sportvereins und der SPD.

Das Haus hatte eine sehr niedrige Telefonnummer: 13.

1898

Harry wurde in Bad Wildungen geboren. Außer den Eltern gehörten 6 Geschwister im Alter von vier bis 12 Jahren zur Familie.

1901

Bruder Jakob wurde am 20. Juni in Bad Wildungen geboren.

1916

Bruder Max fiel am 10. März bei Verdun.

1920

Mutter Fanny starb am 18. Dezember in Bad Wildungen und wurde auf dem dortigen jüdischen Friedhof bestattet.

1922

Bruder Leopold heiratete am 27. Juni Selma Löwenstern oder Löwenstein.

1923

Bruder Jakob emigrierte in die USA.

1924/25

Schwester Frieda arbeitete in Paderborn.

¹ Mrs Renee Stern Steinig, Nachfahrin der Rosenbuschs und Genealogin in New York, informierte am 19.2.2013 per E-Mail über die Todesjahre von Harry Rosenbusch und vieler seiner Geschwister.

Bad Wildungen

1925

Am 3. August wurde Neffe Heinz, Sohn von Leopold und Selma in Bad Wildungen geboren.
Vater Isaak Rosenbusch wanderte Oktober 1925 nach Amerika aus.

1925-1927

Schwester Frieda arbeitete in Köln Ehrenfeld.

1927

Frieda und Harry emigrierten 1927 in die USA.

1929

Neffe Erich-Jakob, Sohn von Leopold und Selma, wurde am 21. Juni in Bad Wildungen geboren.

1931

Harry starb.